

Bewerbungsunterlagen für ein Deutschlandstipendium an der HfWU Vergabeverfahren WiSe 2020/21 und SoSe 2021 (Stand 15.07.2020)

Bitte belegen Sie ALLE Angaben durch entsprechende Nachweise, ansonsten können die Angaben nicht im Auswahlverfahren berücksichtigt werden. Es sind nur Anlagen im PDF-Format erlaubt.

- Unterschriebener tabellarischer Lebenslauf
- Studienbewerber:
 - Bachelorstudiengänge: Zeugnis über die Hochschulzugangsberechtigung, bei ausländischen Zeugnissen eine auf das deutsche System übertragbare Übersetzung und Umrechnung in das deutsche Notensystem (z. B. Nachweis des Ausländerstudienkollegs / des Regierungspräsidiums)
 - Masterstudiengänge: die Abschlussnote des vorausgegangenen Studiums (Nachweis der Hochschule über die voraussichtliche Abschlussnote bzw. das Abschlusszeugnis (der Nachweis über die voraussichtliche Abschlussnote bzw. das Abschlusszeugnis einer ausländischen Hochschule muss nicht als amtlich beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache beigelegt werden, der ausländische Nachweis ist ausreichend)
- Studierende: Nachweis über bisher erbrachte Studienleistungen („Notenbescheinigung“ aus Flex-Now)
- Studierende: Immatrikulationsbescheinigung
- Studienbewerber/innen: Zulassungsbescheid
- Bankverbindung und Steueridentifikationsnummer
- Gegebenenfalls BAföG-Bescheid
- Gegebenenfalls folgende Nachweise für
 - besondere Erfolge, Auszeichnungen und Preise
 - vorangegangenes Praktikum mehr als 6 Monate (Zeugnis o.ä.)
 - vorangegangene Berufstätigkeit / Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mehr als ein Jahr (Zeugnis o.ä.)
 - gesellschaftliches Engagement mehr als ein Jahr in Leitungsfunktion (z.B. ehrenamtliche Tätigkeit in Verbänden oder Vereinen etc.)*
 - Hochschulengagement mindestens zwei Semester (z.B. Tätigkeit im ASTA/USTA, bei der Verfassten Studierendenschaft, im Fakultätsrat oder Senat, Tätigkeit als Tutor etc.)*
 - besondere persönliche oder familiäre Umstände* wie
 - Krankheiten und Behinderungen (Attest, Grad der Behinderung)
 - Betreuung eigener Kinder (Geburtsurkunde und Meldebestätigung)
 - Betreuung pflegebedürftiger naher Angehöriger
 - Mitarbeit im familiären Betrieb
 - Herkunft aus einem Nichtakademiker-Haushalt oder Überwindung von Hindernissen im persönlichen Bildungsweg (Angabe der höchsten Abschlüsse der Eltern; hier reicht eine Ehrenwörtliche Erklärung mit Ihrer Unterschrift, dass die Angaben richtig sind; Schulzeugnisse)
 - Migrationshintergrund (hier reicht eine Ehrenwörtliche Erklärung mit Ihrer Unterschrift, dass die Angaben richtig sind)

* sofern im Zeitraum 1.3.2019 bis 31.8.2020